St. Clemens

Konzert zum **Orgelgeburtstag**

Rheda-Wiedenbrück Anlässlich des 32. Geburtstags der Fischer-und-Krämer-Orgel gibt Sebastian Freitag (Paderborn) am morgigen Freitag ab 19.30 Uhr ein rund 30-minütiges Konzert in der St.-Clemens-Kirche in Rheda. Das Programm besteht aus Werken von Johann Staden, Jan de Lublin, Johann Sebastian Bach, Edvard Grieg, Nigel Ogden, Gereon Krahforst, Scott Joplin und Diane Bish. Sebastian Freitag (geboren 1986) studierte Kirchenmusik und Hauptfach Orgel an der Hochschule für Musik in Detmold bei Gerhard Weinberger, Martin Sander und Tomasz Adam Nowak. Im Zeitraum von August 2011 bis zum September 2013 war er Interims-Organist am Hohen Dom zu Paderborn. Seit Oktober 2013 ist Sebastian Freitag Kirchenmusiker des Dekanats Paderborn.

— Klavier —

Werke der Klassik und Romantik

Rheda-Wiedenbrück (gl). Im Rahmen der "Soirée Musicale" der Volkshochschule Reckenberg-Ems steht am Dienstag, 25. Oktober, ein Klavierabend mit Ansgar Brockamp im Luise-Hensel-Saal des Stadthauses Wiedenbrück am Kirchplatz auf dem Programm. Die musikalische Veranstaltung beginnt um 20 Uhr. Der Wiedenbrücker Pianist und Klavierpädagoge präsentiert an diesem Abend Werke der Klassik, der Romantik und der Spätromantik. Erklingen werden Klavierstücke von Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Liszt, Serge Rachmaninoff und George Gershwin. Alle Musikinteressenten sind willkommen. Eine Abendkasse wird Maria Depenwisch (†)



Mit "ihren Mädchen" ist die in Wiedenbrück tätige Schneidermeisterin Maria Depenwisch stets eng verbunden gewesen. So eng, dass sie noch in ihrem Testament ihre ehemaligen Mitarbeiterinnen berücksichtigt hat. Im Sinne ihrer verehrten und im vorigen Jahr verstorbenen Chefin führen ihre ehemaligen Angestellten aufgrund eines erhaltenen Erbteils ihre traditionellen Treffen jährlich fort. Das Bild zeigt die Frauen bei der 25. Zusammenkunft

Testament ermöglicht Jubiläumstreffen

Rheda-Wiedenbrück Kürzlich hat das 25. Treffen der ehemaligen Depenwisch-Mitarbeiterinnen, von denen inzwischen zwei verstorben sind, in einem ihrem Alter entsprechenden Rahmen stattgefunden. Anlässlich des Silberjubiläums trafen schluss folgte, fand in der "An-

sich die Frauen bei "Pütt's" in Langenberg zum gemeinsamen Mittagessen. Danach wurde das Grab der von ihnen verehrten Chefin besucht, und die Besucherinnen legten dort Blumen nieder. Das Kaffeetrinken, das zum Ab-

ker-Villa" in der Wiedenbrücks Altstadt statt.

Die noch lebenden ehemaligen Schneiderinnen wohnen in Avenwedde, Bad Waldliesborn, Delbrück, Gütersloh, Langenberg, Lippstadt, Rheda-Wiedenbrück, Spenge und in Kanada.

Schneiderin hält ihr Team über Tod hinaus zusammen

Rheda-Wiedenbrück (ew). Ein starkes Zeichen ungewöhnlicher Verbundenheit, Treue und gegenseitiger Wertschätzung zu Lebzeiten und auch über den Tod hinaus stellen seit 1988 Treffen einer inzwischen verstorbenen Schneidermeisterin und ihrer ehemaligen Angestellten dar. Ein großzügiges Erbteil sichert die Fortführung dieser Tradition. Zum 25. Mal haben sich jüngst die Frauen zusammengefunden.

Die selbstständige Schneidermeisterin Maria Depenwisch, gebürtig aus St. Vit und ab 1946 mit Müllermeister Hermann Depenwisch verheiratet, war zunächst in ihrem Geburtsort, nach der Hochzeit in Clarholz und ab 1954 in Wiedenbrück an der Kasparvon-Zumbusch-Straße tätig. Das Ehepaar blieb kinderlos. Umso mehr widmete sich die Schneidermeisterin ihrem Beruf und genoss bei ihren Kunden ein hohes Ansehen. Bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand waren bei Maria Depenwisch insgesamt 20 Lehrmädchen und Gesellinnen tätig. Sie war eine fordernde und zugleich liebevolle Chefin. Ihre jährlichen Treffen nach Beendigung der Selbstständigkeit zeugen von dem engen Zusammenhalt mit ihren ehemaligen Mitarbeiterinnen, die sie liebevoll als "meine Mädchen" und später als "meine Damen" bezeichnete.

1988 hatte Maria Depenwisch

zur ersten Zusammenkunft eingeladen. Nachmittags wurde bei Kaffee und Kuchen in fröhlicher Runde geplaudert und zum Abschluss ein Abendessen eingenommen. Als Gastgeberin übernahm die ehemalige Chefin sämtliche Kosten. "Ich bin stolz, dass ihr mir immer noch die Treue haltet", freute sie sich, denn ihre "Mädchen" kamen stets vollzählig zum Wiedersehen. Die meisten gemeinsamen Begegnungen fanden im ehemaligen Gasthof Klein statt. Die Torten wurden von den Teilnehmerinnen gebacken. Außergewöhnliche Treffen gab es immer dann, wenn eine in Kanada lebende Schneiderin zum Heimaturlaub in Langenberg weilte.

Trotz des voranschreitenden Alters der Beteiligten fanden die gemütlichen Runden – die beiden letzten allerdings ohne Abendessen - regelmäßig statt. Zwei Monate vor ihrem 96. Geburtstag verstarb Maria Depenwisch im Juli des vorigen Jahres. Damit ging für ihre ehemaligen Schneiderinnen auch vorerst eine liebgewonnene Tradition zu Ende.

Ein Schreiben vom Amtsgericht Wiedenbrück rief bei den Frauen ungläubiges Staunen hervor: Maria Depenwisch hatte in ihrem Testament "ihre Mädchen" mit einem beachtlichen Geldbetrag aus ihrem Nachlass bedacht. "Damit ihr euch weiterhin treffen könnt", lautete ihr notariell hinterlegter Wunsch.

- IG Metall -

Infos über Pro Arbeit

Rheda-Wiedenbrück (gl). Zu ihrer Klausurtagung haben sich die Senioren der IG Metall Gütersloh-Oelde im Haus der Ausbildung am Sandberg in Rheda getroffen. Auch nach dem Ausscheiden aus dem Berufsleben zeigen sie sich vielfältig interessiert. Von Betriebsbesichtigungen über Wanderungen und Fahrradtouren bis hin zu diversen Vorträgen reichen die Aktivitäten. Besonderes Interesse besteht bei den Mitgliedern an Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt sowie an der Ausbildung im dualen Sys-

Neben der Erarbeitung des Klausurprogramms nutzte die Gruppe um Sprecher Herbert Bertram ihr Treffen ebenfalls, um sich von Klaus Brandner, Aufsichtsratsvorsitzender des Vereins Pro Arbeit, umfassend informieren zu lassen. Thematisiert wurden außer der aktuellen Arbeitsmarktsituation auch die Tätigkeiten des heimischen Vereins, der von der Berufsorientierung, Ausund Weiterbildung bis hin zur Beschäftigung, Qualifizierung und Beratung erwerbsloser Menschen vielfältige Unterstützung anbie-



Die Klausurtagung der Senioren der IG Metall Gütersloh-Oelde fand im Haus der Ausbildung in Rheda statt. Klaus Brandner, Aufsichtsratsvorsitzender von Pro Arbeit (Dritter v. r.) informierte die Besucher über aktuelle Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt.

Termine & Service

– Kaninchenzucht -

Vorbereitung auf Kreisschau

Rheda-Wiedenbrück Ein Treffen des Rassekaninchenzüchtervereins Wiedenbrück findet am Montag, 24. Oktober, 19 Uhr, im Vereinsheim an der Kupferstraße statt. Es geht um die Vorbereitung der Kreisschau. Weitere Infos unter © 05242/2536.

- Beilagenhinweis -

In dieser Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen: Möbelhaus Porta, Gütersloh, und Media-Markt, Gütersloh.

Bauernschützen -

Gruppe Nordrheda schießt am besten

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Gruppe Nordrheda hat das Schinkenschießen bei den Bauernschützen gewonnen. 20 Gruppen traten im Schießstand auf Pohlmanns Hof an, 17 davon vollständig mit den erforderlichen sechs Schützen. Die Nordrhedaer Sieger er-

reichten 173,8 Ringe. Damit gewann die Gruppe zwei von drei Mannschaftswettkämpfen laufenden Jahr. Knapp dahinter mit 172,5 Ringen auf Platz zwei kam die Gruppe Christian de Temple vor der Gruppe Markus Heißmann (166,3 Ringe). Auf dem vierten Rang folgte der aktuelle Thron um König Michael und Königin Ann-Christin Montag mit

162,8 Ringen. Platz fünf belegte mit 161,8 Ringen die erste junge Damengruppe Clara Recker. Auf dem weiteren Plätzen folgten: 6. Gruppe Frank Kreutzkamp (160,4 Ringe), 7. Gruppe Holger Rickfelder (154,0 Ringe), 8. Gruppe Lennart Bänisch (152,2 Ringe), 9. Gruppe Heinrich (151,8 Ringe) und 10. Gruppe Monika Brand (149,6 Ringe).

Bester Einzelschütze des Wett-bewerbs war Bernd Moselage mit 30,8 Ringen vor Lars Witte (30,7 Ringe) und Felix Gertheinrich (30,6 Ringe).

Die Siegehrung nahm Schießmeister Udo Westermann mit dem Königspaar vor. Schinken und Eier waren die Gewinne.



Gut getroffen: Die Sieger des Schinkenschießens und der aktuelle Thron der Rhedaer Bauernschützen.

Kurz & knapp

□Film ab heißt es am Sonntag, der Streifen "Monuments Men" Wiedenbrück. Ab 20.15 Uhr wird zeigt.

23. Oktober im Kinobus des Ju- in dem Gefährt in der Spielerei gendkulturrings (JKR) Rheda- im Flora-Westfalica-Park ge-

► Rheda-Wiedenbrück

Donnerstag, 20. Oktober 2016

Service

Apothekennotdienst: Stern-Apotheke, Haller Straße 115, Gütersloh-Isselhorst, © 05241/6577, Dr. Lehmann's Apotheke am Meilenstein, Gütersloher Straße 324, Bielefeld-Brackwede, 487104 Panorama-Apotheke, Südertor 10 bis 12, Lippstadt, © 02941/8280008

Ärztlicher Notdienst: 🕾 116117 (auch für Hausbesuche)

Stadtverwaltung und Bürgerbüro: 8 bis 18 Uhr im Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Marktplatz, geöffnet Stadtbibliotheken in Wiedenbrück und Rheda: 14 bis 18 Uhr

Finanzamt Wiedenbrück: 7.30 bis 17.30 Uhr Bürgerbüro durchgehend geöffnet, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr andere Stellen

geöffnet, Am Sandberg **Hallenbad Wiedenbrück:** 6 bis 10 Uhr und 13.30 bis 22 Uhr geöffnet (29 Grad Wassertemperatur), Ostring
Flora Westfalica: 10 bis 13 Uhr

und 14 bis 18 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Rathausplatz, Rheda Rheda-Wieden-Recyclinghof brück: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll und Wertstoffen,

Soziales & Beratung

Verein Daheim: 10 bis 11 Uhr Beratung zum betreuten Seniorenwohnen, Vietingstraße, Rheda, © 05242/407345

Ringstraße 141, @ 05242/931076

Finanzamt Wiedenbrück: 9 bis 12 Uhr Aktionstag zum Thema Berufswahl für interessierte Schüler, Am Sandberg

Weitere Service- und Beratungsangebote finden Sie montags im Lokalteil Rheda-Wiedenbrück.

Vereine

Boulefreunde Rheda: 14.30 Uhr Spielbetrieb, Bouleplatz, Hoppenstraße

Boulefreunde Flora Westfalica: 14 Uhr Spielbetrieb, Bouleplatz am Reethus, Mittelhegge Bouleclub Petanque: 14.30 bis 16.30 Uhr Spielbetrieb, Boule-

platz an den Tennisplätzen, Schlossgarten Rheda MGV Liedertafel Eintracht Wie-

denbrück: 19.30 Uhr Probe, "Pla-

net Wiedenbrück", Wasserstraße Schützenverein zu Rheda: 19 bis 21 Uhr Gruppenschießen, Schießstand, Am Werl Sportschützen St. Hubertus Batenhorst: 18 Uhr Training der Ju-

gend, 19 Uhr Training der Erwachsenen, Hubertushalle, Meerweg Amateurfunker N47 Rheda-Wiedenbrück: 20 Uhr Ortsvereins-

abend, Gaststätte Pöppelbaum, Postdamm, Lintel Heimatverein Wiedenbrück-Reckenberg: 17 Uhr Plattdeutscher

Krink, Čafé Westhoff, Birnstraße Shantychor "Die Emsmöwen": 19.30 Uhr Probe, pädagogisches Musikzentrum, Am Werl KAB St. Vit: 15 bis 17 Uhr Spie-

lenachmittag, Vitushaus, Strombeger Straße KFD St. Aegidius Wiedenbrück:

15 bis 17 Uhr Spielenachmittag, Aegidiushaus, Lichte Straße

Kirchen

Eine-Welt-Laden St. Aegidius Wiedenbrück: 16 bis 18 Uhr geöffnet, Aegidiushaus, Lichte Straße

Pastoralverbund Reckenberg: 19.30 Uhr Theologischer Ge-

Reinhard Edeler, Aegidiushaus, Lichte Straße, Wiedenbrück

LC Wiedenbrück: 18 Uhr Lauftraining ab Hallenbad, Ostring LG Burg Wiedenbrück: 18.25 Uhr Lauftreff ab Stadion, Burgweg Wiedenbrücker **Turnverein:** 16.30 bis 18 Uhr Krebsnachsor-Brüder-Grimm-Schule, 17.15 bis 18 Uhr Sport bei orthopädischen Beschwerden, 17.30 bis 18.30 Uhr Sport bei neurologischen Erkrankungen, Turnhalle Piusschule, 18 bis 19.30 Uhr Sport in der Krebsnachsorge, Turnhalle der Kreisberufsschule, 18.30 bis 20 Uhr Diabetes-Sport, Eichendorffschule, 18.45 bis 20 Uhr Lungensportgruppe, Berufskolleg, 19 bis 20.30 Uhr Walking am Abend, Parkplatz Klein, 20 bis 21.30 Uhr ambulante Herzgruppe, Kreisberufsschule, 10 bis 12 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, ehemalige Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße

SC Wiedenbrück: 20.15 Uhr Fitness und Gymnastik für Frauen, große Sporthalle des Ratsgymnasiums, Rektoratsstraße

VfL Rheda: 16.30 bis 17.30 Uhr Kreativer Kindertanz (von fünf bis sieben Jahren), 17.30 bis 18.45 Uhr Fitness für Frauen, 18.45 bis 20 Uhr Fit ab 50, Turnhalle Johannisschule, Fürst-Bentheim-Straße

RWG Wiedenbrück: 16.30 bis 17.30 Uhr Gymnastik ab 60 Jahren. Turnhalle der Eichendorffschule, Triftstraße

DRK-Zentrum Rheda-Wieden-brück: 14.45 und 16.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik, An der Schwedenschanze, Wiedenbrück

Senioren Arbeiterwohlfahrt: 14.30 bis sprächsabend mit Pfarrdechant 17.30 Uhr Seniorennachmittag,

Jugendzentrum Alte Emstorschule, Wilhelmstraße, Rheda

Seniorensinggemeinschaft Aegidius Wiedenbrück: 15 bis 16.30 Uhr Probe, Aegidiushaus, Lichte Straße

Kinder & Jugendliche

Jugendzentrum Alte Emstorschule: 15 bis 17.30 Uhr Mädchentreff, Wilhelmstraße, Rheda

Jugendhaus St. Aegidius: 15 bis 17.30 Uhr Treff für Grundschüler, heute gruselige Kostümparty, Lichte Straße, Wiedenbrück

Jugendhaus St. Pius: 16 bis 20 Uhr offener Treff (ab sechs Jahren), 16 bis 18 Uhr Sporttreff 17 bis 19 Uhr Kochtreff, Südring, Wiedenbrück

Stadtbibliothek Wiedenbrück: 15.30 Uhr Vorleseclub "Bücherwürmer" für Kinder ab fünf Jahren, Stadthaus, Kirchplatz

Werkstatt Bleichhäuschen: 15.30 Uhr Kinderatelier, Steinweg Rheda (Anmeldung unter © 05242/49811)

Kultur

Museum Wiedenbrücker Schule: 15 bis 17 Uhr geöffnet, Hoetger-Gasse

Leinewebermuseum: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet, Kleine Straße, Rheda

Foto-AG der VHS Reckenberg-Ems: 9 bis 18 Uhr Ausstellung "Auf dem Teller" geöffnet, Foyer des Stadthauses Wiedenbrück, Kirchplatz

Werkstatt Bleichhäuschen: 15 bis 17 Uhr Ausstellung "Order in Chaos" mit Werken von Morteza Jahangirian geöffnet, Steinweg

Und außerdem

Flora Westfalica: 20 Uhr Theaterreihe mit "Adieu und bis Gleich", Ratsgymnasium, Rektoratsstraße, Wiedenbrück